

Meningitis-Antigennachweise

Allgemeine Hinweise

Die Untersuchung basiert auf einem Latexagglutinationsverfahren, mit dem die Antigene der häufigsten Erreger einer akuten bakteriellen Hirnhautentzündung im Liquor direkt nachgewiesen werden können.

Folgende Erreger können erfasst werden:

- Meningokokken (*Neisseria meningitidis*) der Gruppen A, B, C, Y und W135
- Pneumokokken (*Streptococcus pneumoniae*)
- B-Streptokokken (*Streptococcus agalactiae*)
- *Escherichia coli* K1
- *Haemophilus influenzae* Typ b

Die Untersuchung ist bei V.a. primäre Meningitis als orientierende Schnelldiagnostik indiziert und wird nie isoliert, sondern immer nur zusätzlich zur allgemein bakteriologischen Untersuchung (Kultur und Mikroskopie) durchgeführt.

Alternativ erfolgt eine Schnelldiagnostik mittels LAMP-Reaktion.

Auch ohne gesonderte Anforderung wird der Test immer dann durchgeführt, wenn bei entsprechendem klinischen Verdacht (Angaben auf dem Einsendeschein machen!) im mikroskopischen Präparat reichlich Leukozyten und/oder bakterielle Strukturen nachweisbar sind.

Hinweis: Bei immunsupprimierten Patienten kann auch eine Untersuchung auf Cryptococcus neoformans indiziert sein.

Anforderung an das Untersuchungsmaterial

Mindestens 1-2 ml steril entnommener Liquor

Zur Ergänzung der Diagnostik sollten immer parallel Blutkulturen eingeschickt werden.

Termine

Während der regulären Dienstzeiten jederzeit, außerhalb der Dienstzeiten durch den mikrobiologischen Notdienst.

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

Das Ergebnis liegt am Eingangstag vor, in dringenden Fällen ggf. innerhalb von 1 h nach Eingang des Materials.

Telefonische Befundmitteilung

Immer bei positivem Befund; im negativen Falle nur, wenn ausdrücklich gewünscht oder bei Untersuchung im Rahmen des mikrobiologischen Notdienstes (bitte Ansprechpartner mit Telefonnummer auf dem Einsendeschein angeben!).

Bemerkungen

Bitte kündigen Sie in dringenden Fällen das Untersuchungsmaterial immer telefonisch im Labor an!

Ein negatives Ergebnis schließt eine bakterielle Meningitis nicht mit Sicherheit aus und kann z.B. folgende Gründe haben:

- Zu geringe Antigenkonzentration in der untersuchten Probe.
- Infektion durch Erreger(-typen), die mit dem Test nicht erfasst werden.